

## raw

### A few mentions on *Austerlitz*

```
[1] "load preprocessed..."
```

### now data

Sebalds *Austerlitz* contains not more than 72586 words, the mean word length is 5.72 characters. The type/token ratio, an indicator for lexical diversity of a text, is 0.25 (cf. Table 1 for comparison). So we have here a text with significantly more unique tokens over all types (= verhältnismäsig abwechslungsreicher text) as the two other books.

Table 1: stats comparison of major oeuvres of german literature

author	book	words	avg_wordlength	ttr
sebald	austerlitz	72586	5.72	0.25
mann	joseph und seine brüder	572897	5.33	0.14
musil	der mann ohne eigenschaften	467171	5.55	0.13

Das Buch kostet als ebook 15,99 Euro, Buecher.de (2025). Das ist immer noch verhalten, Joseph und Der Mann ohne Eigenschaften kosten beide 9,99; Sebald gehört noch nicht zu den einfach zu verlegenden Klassikern, wird aber ebenfalls ohne Kopierschutz verkauft. Deshalb können wir gern an dieser Stelle, wo die 50 Seiten aufhören, weiterlesen.

### mixed

Ich empfehle weiterhin<sup>1</sup>: Theweleit, Buch der Könige / Raoul Schrott, Erste Erde. Es scheint sich zu der Zeit ein Muster herausgebildet zu haben - Kluge gehört dann auch dazu

---

<sup>1</sup>GPT würde das genauso sehen

- sich auf diese halbdokumentarische Weise der-Vergangenheit (Theweleit/Kluge)-und-allem-Angelegentlichen (Schrott: ausser der Reihe) anzunähern. Wenn sie das ganze nicht nur aus Trotz gegen die Weiter:anwesenheit: der Scherben schreiben (der jedoch sehr wahrscheinlich dabei war in den Kriegskindern [32-42-44]), dann sicherlich, um auf ihre Weise etwas zu erhalten auf eine notwendig unnachsichtige und unterhaltsame Art. Sebald erntet dafür nicht nur Lob, cf. Strawson (2001), auch in Raoul Schrott und Klaus Theweleit finden wir streitbare Literatur; vielleicht würde aktuell manches unter *mansplaining* laufen, was die Herren da erklären. Aber auch Teresa Präauer z.b. schreibt sich in *Tier werden* literarisch in die Wissenschaft bzw. Geschichte ein.

In meine zumindest jetzt, nach Sebald, etwas besser das Konzept dessen, was mit **Dokufiktion** gemeint sein soll, verstanden zu haben, nachdem der Habitus klar ist. Und der in Sebald immer wieder gern recurrerende Thomas Brown, der schon im 16. Jh. auf dem Feld groszes leistete, sorgt auch heute noch für ehrfürchtige Vertiefung quer durch die Geschichte und Wissenschaft.

Buecher.de. 2025. "Austerlitz (eBook, ePUB)." *Bücher.de*. <http://www.buecher.de/artikel/ebook/austerlitz-ebook-epub/71250005/>.

Strawson, Galen. 2001. "2001 Sebald Austerlitz.pdf." [https://www.academia.edu/31244843/2001\\_sebald\\_austerlitz\\_pdf](https://www.academia.edu/31244843/2001_sebald_austerlitz_pdf).